

# Recht auf Mitbestimmung, Anhörung, Information und Mitwirkung

15 Schrenzerschüler lernen in Workshop von „Demokratie leben“ weites Feld der Interessenvertretung kennen

**BUTZBACH** (pe). Die Mitbestimmungs-Rechte von Schülern waren Thema einer „Demokratie-leben“-Veranstaltung. Daran nahmen Schüler der Schrenzerschule teil.

Die Schülervertretungen nehmen die Interessen der Schüler gegenüber den Schulaufsichtsbehörden und der Öffentlichkeit wahr und üben die Mitbestimmungs-Rechte der Jugendlichen in der Schule aus. Sie sind in ihrer Entscheidung frei, jedoch der Schülerschaft gegenüber verantwortlich, so die Vorgaben des Ministeriums. Um diesem Sachverhalt gerecht zu werden, brauchen die Jugendlichen Informationen und Kenntnisse zu Arbeitsweisen, die diese übernommenen Tätigkeiten erst möglich machen.

In Kooperation mit dem Quartiersmanagement im Degerfeld und mit Unterstützung des Bundesprogramms „Demokratie leben“ nah-

men 15 Schüler der Schrenzerschule mit den beiden Verbindungslehrkräften, Norman Frey und Sina Ramroth, an der Tagesveranstaltung von Dan Löwenbein teil. Das Motto „Mitbestimmung“ gilt gegenüber den Schülervertretungen nicht nur in der Schule, sondern auch am Projekttag. Gemeinsam wurden die Themen bestimmt und bearbeitet, die Pausen gestaltet, das Essen gemeinsam zubereitet. In Groß- und Kleingruppen wurden Themen wie beispielsweise die Bereiche Informationsrechte, Anhörungsrechte und Mitwirkungsrechte von Jugendlichen behandelt.

Die Schüler erlebten die „doppelte Vermittlungspraxis“ und arbeiteten daran, damit sie in die Lage versetzt werden, bei ihren Beratungen die erlebten Methoden selbst anwenden zu können. Bearbeitet wurde zudem die Frage, ob es immer sinn-

voll ist, auf Rechtspositionen zu beharren oder es nicht manchmal zielführender ist, im Gespräch einen gemeinsamen Weg zu finden und somit kommunikativ zu handeln. Ein wichtiger Aspekt im Workshop war außerdem die Erarbeitung der eigenen Ziele als Schülervertretung und die Überlegungen, mit welchen Strategien sie wie umgesetzt werden können. Darüber hinaus machten die Jugendlichen vom Workshop Bilder und stellten sie in ihren SV-Instagram-Account ein.

Das Feedback der Jugendlichen und der beiden Vertrauenslehrkräfte fiel sehr positiv aus. Alle verbanden es mit dem Wunsch, in diesem Jahr noch weitere Projekttagge stattfinden zu lassen, um die professionelle Arbeit der Schülervertretung an der IGS Schrenzerschule zu gewährleisten.



**BUTZBACH.** Die Schülervertretung der IGS Schrenzerschule und ihre beiden Vertrauenslehrkräfte informierten sich im Projekt von „Demokratie leben“ über Möglichkeiten der Interessenvertretung.  
Foto: Dan Löwenbein